



Mouche

4/2006

Terminvorschau 2007



Schützenhocks

Samstag	9. Dezember	15.45 Uhr	Flüematt
Samstag	6. Januar	(siehe Schaukasten)	
Samstag	3. Februar	(dito)	

Wirten am Jahreskonzert der MG Konkordia

Samstag/Sonntag	13./14. Januar		
-----------------	----------------	--	--

Delegiertenversammlung BSV Gäu

Dienstag	6. März	20.00 Uhr	Oberbuchsiten
----------	---------	-----------	---------------

Delegiertenversammlung SOSV

Samstag	10. März	14.00 Uhr	Nunningen
---------	----------	-----------	-----------

Generalversammlung SG Egerkingen

Samstag,	10. März	20.00 Uhr	Gasthof von Arx
----------	----------	-----------	-----------------

Feldschiessen in Wolfwil

Samstag	26. Mai	09.00 – 11.30 Uhr	
Freitag	01. Juni	17.30 – 19.30 Uhr	
Samstag	02. Juni	08.30 – 12.00 und 14.00 – 19.30	
Sonntag	03. Juni	08.00 – 09.00 und 10.00 – 12.00	

Obligatorische Schiesstage

Samstag	09. Juni	15.00 – 17.00 Uhr	
Samstag	11. August	15.00 – 17.00 Uhr	
Samstag	18. August	15.00 – 17.00 Uhr	
Dienstag	21. August	17.30 – 19.30 Uhr	
Donnerstag	30. August	17.00 - 19.30 Uhr	

Zum Jahreswechsel

Werte Ehren- und Freimitglieder, Freunde und Gönner
Liebe Schützenkameradinnen, liebe Schützenkameraden

Die Schiesssaison ist zu Ende und es ist mir ein grosses Anliegen, Euch allen meinen grossen Dank auszusprechen.

Mit dem

- Feldschiessen,
- Solothurner Kantonalschützenfest,
- Gruppenmeisterschaft,
- Endschiessen ,
- Gäu-Cup,
- Solothurner Mannschaftsmeisterschaft

und diversen Schützenfesten haben wir einen grossen Teil dieser Saison abgeschlossen. Für die guten Resultate gratuliere ich allen recht herzlich.

Nur mit Training und guter Kameradschaft können solche Resultate erwartet werden. Ich danke Euch deshalb für die regelmässigen Besuche der Trainings. An dieser Stelle danke ich allen, die aktiv Schiesssport betreiben und bereit sind, einen Teil ihrer Freizeit in's Vereinsleben zu investieren.

Ein grosses Dankeschön geht auch an

- alle, die uns immer wieder unterstützen, wenn die SG Egerkingen einen Anlass durchführen kann, wie z.B. die Wirtschaft anlässlich des Jahreskonzertes und des Auffahrtskonzertes der MG Konkordia und unserem Stübli beim traditionellen Umgang.
- die Vorstandsmitglieder, die mich als Präsidenten durch ihre Arbeit erheblich entlasten.
- unsere Gönner und Sponsoren, die es finanziell ermöglichen, unseren Sport in dieser Qualität auszuüben.
- die Jungendlichen und die Jungschützen für ihr Interesse am Schiesssport.

Ich wünsche Euch und Euren Familien schöne, besinnliche
Weihnachtstage und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!

Euer Präsident Isidor von Rohr

Die Kerze, die nicht brennen wollte

Nein, das hatte es noch nicht gegeben, Eine Kerze, die nicht brennen wollte, war absolut einmalig. Es herrschte grosse Aufregung unter den Kerzen im Wohnzimmer - zumal bald Weihnachten gefeiert werden sollte und die Kerzen mit ihrem festlichen Glanz die Dunkelheit verwandeln wollten. Eine alte, erfahrene Kerze bot sich an, mit der Kleinen zu reden.

„Nein, ich möchte nicht brennen“, antwortete die Kleine störrisch. „Wer brennt, verbrennt recht bald, und dann ist es um ihn geschehen. Ich möchte bleiben, wie ich bin - so schlank, so schön und so elegant.“

„Wenn du nicht brennst, bist du tot, noch bevor du gelebt hast“, antwortete die Alte gelassen. „Dann bleibst du auf ewig Wachs und Docht, und Wachs und Docht sind nichts. Nur wenn du dich entzünden lässt, wirst du, was du wirklich bist.“

„Nein, da danke ich schön“, entgegnete die Kleine ängstlich. „Ich möchte mich nicht verlieren, ich möchte lieber bleiben, was ich jetzt bin. Gut, es ist etwas langweilig und manchmal etwas dunkel und kalt, aber es tut noch lange nicht so weh wie die verzehrend flackernde Flamme.“

„Man kann es eigentlich nicht mit Worten erklären, man muss es erfahren“, antwortete die Alte rätselhaft. Nur wer sich hergibt, verwandelt die Welt, und indem er die Welt verwandelt, wird er auch mehr er selbst. Du darfst nicht über das Dunkel und die Kälte klagen, wenn du nicht bereit bist, dich anstecken zu lassen.“

Da ging der kleinen Kerze plötzlich ein Licht auf. „Du meinst, man ist das, was man von sich herschenkt?“

„Ja“, antwortete die Alte. Man bleibt dabei nicht so schlank, so schön und so elegant. Man wird gebraucht und gerät auch etwas aus der Form. Aber man ist mächtiger als jede Nacht und alle Finsternis der Welt.“

So geschah es, dass die kleine Kerze ihren Widerstand aufgab und sich entzünden ließ. Je mehr sie flackerte, um so mehr verwandelte sie sich in reines Licht und leuchtete und strahlte, als gelte es, die ganze Welt zu wärmen und alle Nächte hell zu machen. Wachs und Docht verzehrten sich, aber ihr Licht leuchtet bis auf den heutigen Tag in den Augen und Herzen all der Menschen, für die sie brannte.

Verfasser nicht bekannt

Endschiessen 2006

Vizepräsident Elias Hüsler konnte eine rund 100-köpfige Schützengemeinde am 4.11. im Gasthof von Arx zum Absenden des Endschiessen 2006 begrüßen. Er stellt fest, dass trotz sehr aktiver Schiesstätigkeit, wiederum auf eine unfallfreie Saison zurückblicken zu dürfen. Zum traditionellen Wurstmahl wünscht er allen Anwesenden „e'Guete“. Nach dem vorzüglichen Essen informierten Hansruedi Schneider und Markus Loosli über die Resultate vom diesjährigen Endschiessen. 59 Schützinnen und Schützen, zwölf weniger als im Vorjahr, beteiligten sich am Jahresschlusschiessen. Der spannende Wettkampf wurde erst beendet, als die Schützen in der Dunkelheit die Scheiben nicht mehr ausmachen konnten. Das höchste Resultat erzielte Markus Ullmann mit 995 Punkten, 5 mal 100 und 5 mal 99 waren seine 10 besten Tiefschüsse. Mit nur einem Zähler weniger folgt der Junior Patrick von Arx. Der dritte Podestplatz ging an Bruno Felber mit 988.

Gleichzeitig wird jeweils auch ein Glückstich ausgeschrieben. Die Preise für diesen Plauschwettkampf sponserte Migros. Die glücklichen Gewinner sind Fabian Maurer, Patrick von Arx und Nicole Schöni.

Rang	Name	Jg	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	Total
1	Ullmann Markus	82	100	100	100	100	100	99	99	99	99	99	995
2	von Arx Patrick	89	100	100	100	100	100	99	99	99	99	98	994
3	Felber Bruno	60	100	100	99	99	99	99	98	98	98	98	988
4	Behr Ludwig	37	100	100	99	99	99	98	98	97	97	95	982
5	von Arx Pirmin	54	100	100	98	98	98	98	98	97	97	96	980
6	Studer Andreas	63	100	99	99	99	99	98	98	96	96	96	980
7	Studer Melanie	89	100	100	99	98	98	97	97	97	96	95	977
8	Steiner Richard	73	100	99	99	98	98	97	97	97	96	96	977
9	Schöni Paul	40	100	99	99	98	97	97	97	97	96	96	976
10	von Rohr Isidor	59	99	98	98	98	98	97	97	97	97	96	975
11	von Arx Peter	48	100	99	99	98	97	97	97	96	96	95	974
12	Barmettler Josef	44	100	100	99	98	98	97	96	95	95	95	973
13	Schneider Hansruedi	60	100	100	99	98	97	96	96	96	95	95	972
14	Nünlist Othmar	52	100	99	98	97	97	97	96	96	96	95	971
15	von Rohr Heinz	40	100	98	97	97	97	96	96	96	96	95	968
16	von Rohr Heidi	46	99	99	98	98	98	96	95	95	95	95	968

Endschiessen 2006

17	Nünlist Roland	72	99	99	98	98	97	97	96	95	95	94	968
18	Aebi-Hüsler Elsa	52	98	98	98	97	96	96	96	96	96	96	967
19	von Arx Hugo	39	100	98	98	97	97	96	96	95	95	94	966
20	Wagner Richard	68	98	98	98	98	97	97	96	96	94	94	966
21	von Arx Bruno	39	100	99	98	98	96	95	95	94	94	93	962
22	Fischer Ludwig	30	99	98	98	98	97	96	95	94	94	93	962
23	Zehnder Fritz	38	100	99	97	96	95	95	95	95	95	94	961
24	Hüsler Elias	50	99	99	99	96	96	96	94	94	94	94	961
25	Loosli Markus	62	98	97	96	96	96	96	96	95	95	95	960
26	Schär Peter	53	100	99	98	96	96	95	95	94	92	92	957
27	Beck Christoph	84	100	99	98	96	96	95	94	93	93	93	957
28	Christian	66	100	98	96	96	96	95	95	94	93	93	956
29	Aebi Kurt	45	99	98	98	97	96	95	95	94	92	91	955
30	Felber-Wagner Pia	62	99	98	98	96	96	95	95	94	93	91	955
31	Ullmann Mischa	86	99	98	98	97	97	94	94	94	92	91	954
32	Nünlist Raffael	88	98	97	97	96	95	95	95	95	93	93	954
33	Menth Heinrich	56	100	96	96	95	95	95	94	94	94	94	953
34	Nünlist Marc	85	99	97	97	96	96	94	94	93	93	93	952
35	Hüsler Martin	85	98	98	97	96	96	95	94	93	92	92	951
36	Barbara	75	97	97	96	96	95	95	95	94	93	92	950
37	Schneider Fabienne	88	100	99	97	96	94	94	93	92	92	91	948
38	Maurer Fabian	67	100	100	98	97	95	93	92	92	90	90	947
39	von Arx Lorenz	39	99	98	97	96	95	94	92	92	92	92	947
40	Kissling Philomena	79	98	98	97	95	94	93	93	93	93	93	947
41	Studer Christoph	95	97	97	97	95	95	95	94	93	92	92	947
42	Brodbeck Alfred	34	97	97	96	96	94	94	93	93	92	91	943
43	Diriwächter Willi	43	99	96	95	94	94	93	93	92	92	91	939
44	Hafner Alois	44	98	95	95	95	94	93	93	93	92	91	939
45	Masson Alfred	54	96	96	96	96	95	94	94	91	91	90	939
46	von Rohr Hans	38	98	96	95	94	94	93	92	92	92	92	938
47	Schöni Nicole	85	98	95	95	94	93	93	92	92	91	91	934
48	Graf Peter	52	100	99	95	93	93	92	92	91	90	87	932
49	Gschwend Valentin	63	98	97	97	92	92	92	91	91	91	91	932
50	Fischer Jerome	88	99	96	95	95	94	92	92	90	90	88	931

SV Niederbuchsiten hatte am dies-jährigen Gäuer Cup die Nase vorne.

25 Vierergruppen, 13 weniger als bei der Rekordbeteiligung vom Vorjahr, nahmen den Wettkampf auf 300 m auf. Das Programm lautet zwei Probeschüsse sowie sechs Einzel- und vier Serienfeuer auf die Scheibe A10. Den Akteuren mit einer Armeewaffe wurde ein Zuschlag von zwei Punkten zugestanden. Der Gäuer-Cup wird in einer Vor-, einer Zwischen-runde (12 Gruppen) sowie dem Final (8 Gruppen) ausgetragen. Das Höchstresultat des ersten Durchgangs lieferte mit 387 Punkten Standart der MS Oberbuchsiten vor Saeco vom Schützenverein Niederbuchsiten mit 386. Leider mussten auch zwei unserer drei Gruppen, 57-er und Ramele-heere, nach der ersten Runde ihre Waffen wieder im Auto deponieren.

Nach dem Halbfinal standen wieder die gleichen zwei Gruppen punktgleich, 378, an der Spitze der Zwischenrangliste. Auch der Final endete pari. Die beiden Gruppen von Ober- und Niederbuchsiten schlossen ihren Wettkampf mit je 379 Punkten, was nach Reglement ein Stechen bedingt. Also legten sich die Schützen der beiden Gruppen nochmals ins Feuer und zielten um den Sieg des diesjährigen Gäuer-Cups. Nach den erneuten 40 Schüssen hatten die Saeco'ler aus Niederbuchsiten die Nase vorne. Mit guten 382 Punkten durften sie die oberste Stufe des Stockerls besteigen

Standart liess sich im Ausstich 378 Punkte schreiben.

Den dritten Podestplatz schaffte unser Team Steinbruch mit 373 Punkten. Auf den weiteren Rängen folgen Hamster, FS Neuendorf, 369; Feld 1 FS Wolfwil, 367; Allmender, SV Niederbuchsiten, 364; St. Peter 1. FS Kestenholz, 361 und Feld 2 FS Wolfwil, 356 Punkte. Die Siegergruppe trat mit Simon Berger, Björn Fricker, Peter Imobersteg und Markus Müller an.



Unsere BronzemedallengewinnerIn waren Markus Ullmann, Elsi + Kurt Aebi, und Isidor von Rohr. Herzliche Gratulation! HVR.

1. Mannschaft (Liga B1)

Schütze/Schützin	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total
Aebi-Hüsler Elsa	187	184	185	186	742
Aebi Kurt	183	181	177	175	716
Barmettler Josef	177	177	185	184	723
Felber Bruno	185	191	192	187	755
Hüsler Elias	190	189	194	190	763
Ullmann Markus	196	192	192	193	773
von Arx Patrick	192	182	172	-	546
von Rohr Isidor	-	-	-	183	183
von Rohr Heidi	178	177	182	175	712
Total	1'488	1'473	1'479	1'473	5'913

2. Mannschaft (Liga 2.3)

Schütze/In	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total
Behr Ludwig	92	87	91	88	358
Masson Alfred	91	-	-	-	91
Nünlist Othmar	85	87	90	92	354
Studer Andreas	88	94	85	87	354
Studer Christian	87	82	82	84	335
von Arx Erich	-	90	92	91	273
von Arx Hugo	80	90	79	82	331
von Arx Lorenz	82	88	85	90	345
von Rohr Alois	64	90	79	87	317
Total	669	708	683	698	2'758

3. Mannschaft (Liga 3.1)

Schütze/In	1. Runde	2. Runde	3. Runde	4. Runde	Total
Hafner Alois	-	87	84	73	244
Loosli Markus	85	88	89	91	353
Schär Peter	87	73	84	78	322
Schneider Hansruedi	93	93	88	91	365
Schöni Paul	95	85	90	93	363
Steiner Richard	91	86	94	89	360
von Arx Bruno, 39	91	87	87	66	331
von Arx Pirmin	92	88	91	78	349
von Rohr Hans	86	-	-	-	86
Total	720	687	707	659	2'773

Junioren

Schütze/In	1. Runde	2. Runde	3. Runde	Total
Felber Philipp	87	92	89	268
Fischer Jerome	69	67	79	215
Nünlist Raffale	77	74	76	227
Schneider Fabienne	87	85	87	259
Ullmann Mischa	74	87	85	246
Total	394	405	416	1'215

Vancouver-Stich 2006

Anzahl Teilnehmer 2006: 29

Vorjahr: 41

Bei rückläufiger Beteiligung erreichten wir ein Sektionsresultat von **93.5173 Punkte** (Vorjahr 93.4326).

Rang	Name, Vorname	Jahrgang	Resultat	Tiefschuss
1	Aebi-Hüsler Elsa	1952	98	
2	Ullmann Markus	1982	96	
3	Felber Bruno	1960	95	
4	Studer Christian	1966	95	
5	von Rohr-Schenker Heidi	1946	93	
6	Hüsler Elias	1950	92	
7	Studer Andreas	1963	92	
8	Kissling Anton	1929	91	
9	Aebi Kurt	1945	91	
10	von Rohr Isidor	1959	90	
11	Schneider Fabienne	1988	90	
12	Behr Ludwig	1937	89	
13	von Arx Lorenz	1939	89	
14	Barmettler Josef	1944	89	
15	Nünlist Othmar	1952	89	
16	Schneider Hansruedi	1960	89	
17	Steiner Richard	1973	89	
18	von Arx Pirmin	1954	88	
19	von Arx Patrick	1989	88	
20	Felber Philipp	1987	87	
21	Studer Melanie	1989	87	
22	von Rohr Alois	1928	86	
23	Schöni Paul	1940	85	
24	Loosli Markus	1962	85	
25	Studer Christoph	1995	85	
26	Hafner Alois	1944	84	
27	Schär Peter	1953	83	74
28	von Arx Hugo	1939	82	85
29	Schöni Nicole	1985	70	

Vereinsmeisterschaft 2006

Leider ging die Beteiligung an der Jahresmeisterschaft leicht zurück. 23 Schützinnen und Schützen erfüllten die Bedingungen der diesjährigen Auflage. Die Konkurrenz wird in zwei Kategorien, Sport- (6) und Armeewaffen (17), ausgeschrieben. Dabei zählen die Resultate aus den folgenden zehn Wettbewerben Eröffnungs-, Feld- und Berg-Gäu-Schiessen, Sektionsstich vom Solothurner Kantonalschützenfest, Obligatorisches Bundesprogramm, drei Resultate von Schiessen der Gruppe B, Schweizerische Sektionsmeisterschaft sowie der Vancouver Fernmatch. Bei den Sportwaffen durfte wieder Markus Ullmann das oberste Treppchen des berühmten Stockerls besteigen. Die weiteren Plätze sicherten sich Elias Hüsler und Elsi Aebi. Als Vereinsmeister der Armeewaffen liess sich Josef Barmettler feiern. Ihm folgen auf den Ehrenplätzen Othmar Nünlist und Hansruedi Schneider. Die beiden Vereinsmeister durften den begehrten Wanderpreis entgegennehmen. Sämtliche Podestplätze wurden mit einem Zinnbecher honoriert.HvR

Als Jahresmeister
wurden am
Schützenabend
proklamiert:



Kat. Sportwaffen (6 Teilnehmer)

1. Markus Ullmann
2. Elias Hüsler
3. Elsi Aebi-Hüsler

Kat. Armeewaffen (17 Teilnehmer)

1. Josef Barmettler
2. Othmar Nünlist
3. Hansruedi Schneider

Vereinsmeisterschaft 2006

Kategorie A											Gruppe B					
Rang	Name	Jg	ES	80	F5	Sekt	SM	Vinc	OP	1	2	3	Total			
1	Liljmann Markus	1982	68	95	64	87	93	96	81	79	79	78.6	820.6			
2	Hüsler Elias	1950	60	93	68	95	94	92	84	77	77	76	816			
3	Aebi-Hüsler Elisa	1952	65	92	62	93	90	98	77	78	77	77	809			
4	von Rohr Isidor	1959	65	95	62	91	95	90	78	77.6	77	77	807.6			
5	Feilber Bruno	1960	61	95	68	89	92	95	74	77	76	75	802			
6	Aebi Kurt	1945	61	88	61	91	92	91	81	76	74.5	74.4	789.9			

Kategorie B											Gruppe B					
Rang	Name	Jg	ES	80	F5	Sekt	SM	Vinc	OP	1	2	3	Total			
1	Barmettler Josef	1944	67	96	63	88	87	89	83	77	75	74	799			
2	Nünlist Othmar	1952	61	94	66	93	89	89	80	75	75	74	796			
3	Schneider Hansruedi	1960	67	91	63	82	90	94	81	75	74	73	790			
4	Studer Andreas	1963	67	92	62	87	86	92	77	73	71	71	778			
5	Behr Ludwig	1937	61	91	64	90	87	89	78	74	73	70	777			
6	Kissling Anton	1929	66	93	57	84	90	91	79	74	72	70	776			
7	Loosli Markus	1962	63	88	66	85	89	85	76	76	73	72	773			
8	von Rohr Heidi	1946	60	92	63	84	88	93	78	74	70	70	772			
9	von Arx Lorenz	1939	64	89	67	83	89	89	74	73	71	70	769			
10	Studer Melanie	1989	62	85	61	88	92	87	77	71	70	69	762			
11	von Rohr Alois	1928	62	91	58	84	87	86	74	71	70	70	753			
12	Schneider Fabienne	1988	60	87	63	81	91	90	70	72	71	66	751			
13	Feilber Philipp	1987	60	75	62	86	78	87	74	74	74	69	741			
14	Schär Peter	1953	63	88	63	82	79	83	76	70	68	68	740			
15	von Arx Hugo	1939	54	86	63	80	83	85	78	72	69	68	738			
16	Steiner Richard	1973	58	78	48	83	92	89	77	71	67	63	726			
17	Schöni Paul	1940	37	84	64	78	85	85	72	72	72	68	717			

Rameleheere haben zugeschlagen



Anlässlich des 1. Waldeggschiessen 2006 der Feldschützen Wolfwil schoss sich die Gruppe Rameleheere (reine Sturmgewehr 90-Gruppe) mit sehr guten 369 Punkten in der **Kategorie D auf den 2. Rang**. Sie waren lediglich 2 Punkte hinter der Siegergruppe Goldstern aus Gettnau.

Ebenfalls gut geschlagen mit Rang 17 haben sich unsere Veteranen mit der Gruppe „Oldies“.

Das Team Steinbruch belegte in der Kat. A (Sportwaffen) den 9. Rang.

Ausser der Gruppe 57-er, welche auf Rang 27 in der Kat. D sind, haben alle Gruppen begehrte Prämienkarten holen können.

Impressum

Herausgeber: Schützengesellschaft Egerkingen
Empfänger: Ehren-, Frei-, Aktiv- und Passivmitglieder der SGE
Redaktionsschluss: 11. Februar 2007
Erscheinungszeit: 10. März 2007
Redaktion: Elsy Aebi-Hüsler, Bachmattstr. 7, 4622 Egerkingen

Der Weihnachts-Stern



*Wenn trübes Denken uns verwirrt,
und trostlos man durchs Leben irrt,
dann sind die Weichen falsch gestellt.
Nur ein Licht zählt auf dieser Welt;
Das Licht, das uns zur Freude führt,
dass man des Lebens Wärme spürt.*

*Du gehst den Weg der Ehrlichkeit
im Geist der frohen Weihnachtszeit.
Und alle grossen, guten Serke,
entstehen durch des Glaubens Stärke,
Wer nur auf eigne Kärfte setzt,
der hat sich masslos überschätzt.*

*Der Weihnachts-Stern nur lässt uns hoffen,
der Himmel steht für alle offen.
Ein Stern, er leuchtet überall,
führt uns zur Krippe in den Stall.
Du stehst gelöst, von Angst befreit,
im Glanz der wahren Weihnachtszeit*

*Was immer Dir dann auch geschieht,
wer an der Krippe niederkniet,
in der uns Gp'tt die Freude schenkt,
der wird vom Weihnachts-Stern gelenkt.*

*Die Liebe lässt mit hellem Schein
das Christfest in die Herzen ein.
Geweihete Nacht! Du guter Stern!
Weihnachten ist jetzt nicht mehr fern.
Man wünscht sich eine gute Zeit,
mit echter, stiller Fröhlichkeit!*

Friedrich Walti